



**Vorlagennummer:** A 50/009/2025  
**Vorlageart:** Beschlussvorlage  
**Öffentlichkeitsstatus:** öffentlich

## **Fortschreibung der Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für die Kindergartenjahre 2025/2026 bis 2029/2030 der Stadt Erkelenz**

---

**Datum:** 03.02.2025  
**Federführung:** Amt 50/51 - Amt für Kinder, Jugend, Familie und Soziales  
**Verfasst von:** Inga Heinrichs

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Jugendhilfeausschuss (Entscheidung)	06.03.2025	Ö

### **Tatbestand**

Die Träger der öffentlichen Jugendhilfe (Jugendämter) sind gem. § 4 (1) KiBiz verpflichtet, im Rahmen der Jugendhilfeplanung gemäß §§ 79 und 80 SGB VIII unter Einbeziehung der Träger der freien Jugendhilfe ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege zu entwickeln.

Gemäß § 4 (2) KiBiz erstellen die Jugendämter einen Bedarfsplan zur Kindertagesbetreuung in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege und schreiben diesen jährlich fort.

Dieser Verpflichtung kommt die Stadt Erkelenz mit der als Anlage beigefügten Fortschreibung der Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für die Kita-Jahre 2025/2026 bis 2029/2030 nach.

### **Beschlussentwurf**

„Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Fortschreibung der Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für die Kita-Jahre 2025/2026 - 2029/2030.“

### **Klima-Check**

Trägt der Beschlussentwurf zum Klimaschutz oder zur Klimafolgenanpassung bei?

Nein.

keine Klimarelevanz

### **Finanzielle Auswirkungen**



**ERK  
EL  
ENZ**

Echt. Ehrlich. Einzigartig.

Die erforderlichen Mittel sind bzw. werden in den Haushalten der Stadt Erkelenz zur Verfügung gestellt.

**Anlage/n**

1 - Fortschreibung zur Kita Bedarfsplanung 2025\_2026 bis 2029\_2030 (öffentlich)



Echt. Ehrlich. Einzigartig.

**Fortschreibung  
der Bedarfsplanung für  
Kindertageseinrichtungen  
und Kindertagespflege für die  
Kita-Jahre 2025/2026 - 2029/2030  
der Stadt Erkelenz**

## Planungsauftrag und Rechtsanspruch

Die Kindertagesbetreuung stellt in Deutschland und besonders auch in Nordrhein-Westfalen durch das Kinderbildungsgesetz eine wichtige Säule der wirtschaftlichen Prosperität des Landes und der Bildung und Erziehung von Kindern dar. Der Rechtsanspruch von Kindern auf einen Betreuungsplatz bietet eine realistische Chance auf optimale Förderung ihrer individuellen und sozialen Entwicklung, unabhängig von spezifischen familiären Situationen. Ferner sichert dieser Rechtsanspruch die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit und trägt zur beruflichen Verwirklichung der Eltern und familiären Einkommenssituation bei.

Der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz richtet sich immer gegen den öffentlichen Träger der Jugendhilfe, hier das Amt für Kinder, Jugend, Familie und Soziales der Stadt Erkelenz. Die planerische Verantwortung zu einer bedarfsgerechten Versorgung mit U3-Plätzen und Ü3-Plätzen im Stadtgebiet obliegt der Jugendhilfeplanung gemäß §§ 79, 80 SGB VIII und § 4 des Gesetzes zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz - KiBiz). Die Kita-Bedarfsplanung ist eine Detailplanung hierzu.

§ 80 SGB VIII regelt insbesondere drei Schritte der Planung:

- Bestandserhebung (Erfassung der tatsächlich vorhandenen Angebote und Einrichtungen)
- Ermittlung des tatsächlichen Bedarfs und
- Planung der zur rechtzeitigen und ausreichenden Befriedigung des Bedarfes notwendigen Vorhaben.

Im Besonderen wird hier auf die Kinder nach Vollendung des ersten Lebensjahres bis zum Eintritt in die Schule fokussiert. Allerdings haben auch Kinder, die das erste Lebensjahr noch nicht vollendet haben, dann einen Anspruch auf einen Kinderbetreuungsplatz, wenn dies zur Entwicklung einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit geboten ist, die Erziehungsberechtigten einer Erwerbstätigkeit nachgehen, eine solche aufnehmen wollen oder arbeitssuchend sind, sich in einer beruflichen Maßnahme, einer Schulausbildung oder in einer Hochschulausbildung befinden oder Leistungen der Eingliederung in den Arbeitsmarkt im Sinne des Zweiten Sozialgesetzbuches erhalten.

Fachlicher Standard und rechtliche Normierung ist, dass die Fortschreibung der Kita-Bedarfsplanung jährlich stattzufinden hat.

Erkelenz ist ein attraktiver Ort für junge Familien. Nicht nur in den Neubaugebieten, die beständig weiter ausgewiesen werden, ziehen junge Familien bzw. Menschen zu, die eine Familie gründen, sondern auch in den Ortslagen findet ein Generationswechsel statt und es werden Baulücken geschlossen. Dies hat sich in den

vergangenen Jahren bei den Planungen zunehmend bemerkbar gemacht und erforderte große Anstrengungen im Ausbau von Kindertageseinrichtungen bzw. deren Erweiterung im gesamten Stadtgebiet. Auch die politische Ausrichtung zur Frage der fünf erhaltenen Dörfer im Osten von Erkelenz wird sich in Zukunft auf die Kitabedarfsplanung auswirken. Die 3-7 Kinder pro Jahrgang, die gegenwärtig in Keyenberg (alt), Kuckum (alt) und Berverath (alt) leben, werden in der vorliegenden Planung dem Planungsbezirk „Erkelenz-Innenstadt mit K KUOB“ zugerechnet.

Die Unsicherheit in der Welt und der seit nunmehr drei Jahren andauernde Krieg in Europa finden bereits jetzt Niederschlag in der Bevölkerungsstatistik und ist bei allen jugendhilferechtlichen Fragestellungen, wie auch der Kitabedarfsplanung, mitzudenken.

Darüber hinaus macht die zunehmend stärkere Nachfrage nach U3-Plätzen (und hier insbesondere die U2-Plätze) einen weiteren Platzausbau in diesem Bereich erforderlich. Während der Rechtsanspruch ab drei Jahren sich explizit auf einen Kindergartenplatz bezieht, können Plätze für Kinder unter drei entweder in Kindertageseinrichtungen oder in der Kindertagespflege angeboten werden. Beide Möglichkeiten hält das Amt für Kinder, Jugend, Familie und Soziales vor.

Sollten der Trend der derzeit rückläufigen Jahrgangsstärken trotz der Neubaugebiete andauern, können in den kommenden Jahren weitere Ü3-Plätze in Kitas in Plätze für Kinder unter drei Jahren umgewandelt werden.

Zusammen mit dem Betreuungsangebot des Offenen Ganztags in den Grundschulen und in der Unterstufe der weiterführenden Schulen bietet die Stadt Erkelenz somit für Kinder ab einem Jahr ein durchgängiges Betreuungsangebot bis zum zwölften Lebensjahr an.

Nach § 24 Absatz 4 SGB VIII in der Fassung des Ganztagsförderungsgesetzes vom 2. Oktober 2021 hat ein Kind, das im Schuljahr 2026/2027 oder in den folgenden Schuljahren die erste Klassenstufe besucht, ab dem Schuleintritt bis zum Beginn der fünften Klassenstufe einen Anspruch auf Förderung in einer Tageseinrichtung. Der Anspruch besteht an Werktagen im Umfang von acht Stunden täglich. Der Anspruch des Kindes auf Förderung in Tageseinrichtungen gilt im zeitlichen Umfang des Unterrichts sowie der Angebote der Ganztagsgrundschulen, einschließlich der offenen Ganztagsgrundschulen, als erfüllt.

Zurzeit werden mittels eines Ausstattungsprogramms die Klassenräume aller Grundschulen mit flexiblen Mobiliar ausgestattet, so dass ab 2027 an allen Grundschulen sowohl der Unterricht als auch weitestgehend der Offene Ganztag in den Klassenräumen stattfinden kann.

Derzeit besuchen ca. 1.350 Schülerinnen und Schüler den Offenen Ganztag bzw. die Halbtagsbetreuung. Dies sind über 71 % aller Grundschul Kinder in Erkelenz, denen dann spätestens im Jahre 2027 hinsichtlich der Ausstattung der Klassenräume

optimale Bedingungen im Rahmen der Nachmittagsbetreuung zur Verfügung stehen sollten.

## Betreuungsbedarf

Die folgende Übersicht zeigt die Jahrgangsstärken der Kinder, die in den jeweiligen Jahrgängen in den Planungsbezirken leben. Insgesamt liegen die Jahrgangsstärken in den relevanten Altersgruppen zwischen 370 und 481 Einwohner\*innen mit deutlich sinkender Tendenz. Betrachtet werden hierbei jeweils die für das Kindergartenjahr relevanten Zeiträume 1.10.-30.9.

Aufgrund der rückläufigen Jahrgangsstärken rechnen wir im Folgenden anders als im Vorjahr nicht mit prognostizierten Zuzügen, da deutlich wird, dass die gegenwärtigen Zuzüge den Rückgang der Geburten nicht ausgleichen. Es wird deutlich werden, dass die Platzkapazitäten im überwiegenden Teil der Planungsbezirke aus heutiger Sicht höchstwahrscheinlich auch für die Kinder, die in geplante Neubaugebiete ziehen werden, ausreichen werden.

Wohnbereich/Planungsbezirk	Kinder im Wohnbereich geboren im Zeitraum...				
	1.10.2019- 30.9.2020	1.10.2020- 30.9.2021	1.10.2021- 30.9.2022	1.10.2022- 30.9.2023	1.10.2023- 30.9.2024
Erkelenz (Innenstadt mit KKUOB und Oerather Mühlenfeld)	235	232	203	234	191
Gerderath (mit Gerderhahn und Vossem)	57	53	48	39	37
Golkrath (mit Houverath und Hoven)	19	17	19	13	12
Schwanenberg (mit Grambusch, Lentholt, Geneiken, Genhof und Genfeld)	27	20	25	18	12
Granterath u. Hetzerath	29	24	26	22	17
Lövenich u. Katzem (mit Kleinbouslar)	40	34	40	35	31
Immerath u. Kückhoven (mit Lützerath, Pesch, Wockerath, Bellinghoven und Terheeg)	47	52	52	43	48
Holzweiler	16	10	10	14	6
Venrath (mit Kaulhausen)	11	10	9	3	16
<b>Gesamt Stadt Erkelenz</b>	<b>481</b>	<b>452</b>	<b>432</b>	<b>421</b>	<b>370</b>

Damit ergibt sich für die Altersgruppe der Kinder zwischen drei und sechs Jahren, die einen Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz haben, in den folgenden Jahren ein stadtweiter Platzbedarf für 1258 bis 1400 Kinder.

<b>Kinder von 3-6 Jahren im Kindergartenjahr nach derzeitigen Einwohnerzahlen</b>					
<b>Wohnbereich/Planungsbezirk</b>	<b>1.8.25- 31.7.26</b>	<b>1.8.26- 31.7.27</b>	<b>1.8.27- 31.7.28</b>	<b>1.8.28- 31.7.29</b>	<b>1.8.29- 31.7.30</b>
Erkelenz (Innenstadt mit KKUOB und Oerather Mühlenfeld)	690	685	646	662	647
Gerderath (mit Gerderhahn und Vossem)	161	143	128	127	135
Golkrath (mit Houverath und Hoven)	56	50	45	42	45
Schwanenberg (mit Grambusch, Lentholt, Geneiken, Genhof und Genfeld)	74	64	57	52	55
Granterath u. Hetzerath	81	73	67	65	66
Lövenich u. Katzem (mit Kleinbouslar)	117	112	109	105	106
Immerath u. Kückhoven (mit Lützerath, Pesch, Wockerath, Bellinghoven und Terheeg)	155	151	147	143	149
Holzweiler	37	35	31	32	29
Venrath (mit Kaulhausen)	30	23	29	30	36
<b>Gesamt Stadt Erkelenz</b>	<b>1400</b>	<b>1336</b>	<b>1259</b>	<b>1258</b>	<b>1268</b>

Es sind hier jeweils drei Jahrgänge + ein Monat zugrunde gelegt, aufgrund der unterschiedlichen Stichtage im Kibiz und Schulgesetz. Ab dem Kindergartenjahr 26/27 werden die jüngeren Jahrgänge hochgerechnet.

Für diese Kinder stehen insgesamt im Kindergartenjahr 2025/26 1385 Betreuungsplätze zur Verfügung. Dieses Platzangebot wird u.a. durch Überbelegungen im Rahmen des 10%-Korridors realisiert. Durch zusätzliche Belegung einzelner U3-Plätze mit Kindern über drei Jahren können somit im Stadtgebiet alle Kinder ab drei Jahren mit einem Betreuungsplatz versorgt werden. Perspektivisch sollen die Überbelegungen aber abgebaut werden, was insbesondere aufgrund des gestiegenen Bedarfs an Plätzen für Kinder mit besonderem Förderbedarf geboten ist.

Für Kinder unter drei Jahren geht diese Planung jeweils von drei kompletten<sup>1</sup> – größtenteils hochgerechneten – Jahrgängen aus. Dabei werden für die Hochrechnungen die Durchschnittswerte der Vorjahrgänge zugrunde gelegt, was zu rechnerischen Steigerungen der Jahrgangsstärken führt, die nicht unbedingt in jedem Planungsbezirk tatsächlich auch erreicht werden. Allerdings werden so auch Zuwächse durch Zuzüge mit abgedeckt und eingeplant.

Auch die errechneten Versorgungsquoten im U3-Bereich beziehen sich jeweils auf die gesamte Altersgruppe der 0-3jährigen. Beim Vergleich von Versorgungsquoten ist dies wichtig, da manche Kommunen lediglich die Altersgruppen ab einem Jahr in die Berechnung einbeziehen und somit schon durch die Berechnung höhere Versorgungsquoten erzielen können.

<sup>1</sup> abzüglich einem Monat, da dieser aufgrund der unterschiedlichen Stichtage in Kibiz und Schulgesetz bei den 3-6jährigen hinzugerechnet wird.

<b>Kinder unter drei Jahren im Kindergartenjahr nach derzeitigen Einwohnerzahlen</b>					
<b>Wohnbereich/Planungsbezirk</b>	1.8.25- 31.7.26	1.8.26- 31.7.27	1.8.27- 31.7.28	1.8.28- 31.7.29	1.8.29- 31.7.30
Erkelenz (Innenstadt mit KKUOB und Oerather Mühlenfeld)	625	613	639	639	639
Gerderath (mit Gerderhahn und Vossem)	120	128	137	137	137
Golkraath (mit Houverath und Hoven)	40	43	47	47	47
Schwanenberg (mit Grambusch, Lentholt, Geneiken, Genhof und Genfeld)	49	52	60	60	60
Granterath u. Hetzerath	61	63	69	69	69
Lövenich u. Katzem (mit Kleinbouslar)	99	100	105	105	105
Immerath u. Kückhoven (mit Lützerath, Pesch, Wockerath, Bellinghoven und Terheeg)	136	141	141	141	141
Holzweiler	30	28	33	33	33
Venrath (mit Kaulhausen)	29	34	29	29	29
<b>Gesamt Stadt Erkelenz</b>	<b>1187</b>	<b>1202</b>	<b>1258</b>	<b>1258</b>	<b>1258</b>

Es sind hier jeweils drei Jahrgänge minus ein Monat zugrunde gelegt, aufgrund der unterschiedlichen Stichtage im Kibiz und Schulgesetz. Dabei werden die jüngeren Jahrgänge jeweils hochgerechnet aufgrund der Durchschnittswerte der Vorjahre

Aufgrund der Anmeldungen im Kitanavigator und den formulierten Bedarfen der Familien wird von einem Bedarf von Plätzen für mindestens 50% der unter Dreijährigen, perspektivisch von 65%, ausgegangen.

## Platzangebot

Für die Kinder bis sechs Jahren im Erkelenzer Stadtgebiet stehen im kommenden Kindergartenjahr die folgenden Betreuungsangebote zur Verfügung.

<b>Betreuungsplätze im Kitajahr 2025/26 (teilw. mit Überbelegung)</b>					
<b>Wohnbereich/ Planungsbezirk</b>	Plätze in Kindertageseinrichtungen			Kindertages- pflegeplätze	Gesamtangebot U3 (Tagespflege und Kita)
	Gesamt	Davon U3	Davon Ü3		
Erkelenz (Innenstadt mit KKUOB und Oerather Mühlenfeld)	909	193	716	115	308
Gerderath (mit Gerderhahn und Vossem)	158	24	134	15	39
Golkrath (mit Houverath und Hoven)	43	6	37	0	6
Schwanenberg (mit Grambusch, Lentholt, Geneiken, Genhof und Genfeld)	86	18	68	5	23
Granterath u. Hetzerath	89	12	77	5	17
Lövenich u. Katzem (mit Kleinbouslar)	143	32	111	0	32
Immerath u. Kückhoven (mit Lützerath, Pesch, Wockerath, Bellinghoven und Terheeg)	194	33	161	0	33
Holzweiler	40	10	30	5	15
Venrath (mit Kaulhausen)	24	3	21	0	3
Waldkindergärten (ohne Zuordnung zu einem Planungsbezirk)	44	12	32	0	12
<b>Gesamt Stadt Erkelenz</b>	<b>1730</b>	<b>343</b>	<b>1387</b>	<b>145</b>	<b>488</b>

Insgesamt stehen im kommenden Kitajahr 25/26 in Erkelenz 1730 Kitaplätze für Kinder unter sechs Jahren zur Verfügung. Im U3-Bereich wird das Angebot in Kindertageseinrichtungen ergänzt durch das familiäre, flexible Angebot der Kindertagespflege. Hier kann ein deutlicher Platzzuwachs verzeichnet werden mit 145 Plätzen gegenüber 117 Tagespflegeplätzen im Vorjahr.

## Angebote der Kindertagespflege

Wie bereits erläutert, ist die Kindertagespflege ein wichtiger Pfeiler in der U3-Betreuung (insbesondere für die Altersgruppe von 0 bis 2 Jahren). Im Wesentlichen findet die Kindertagespflege in privaten Räumen der Betreuenden statt. In Großtagespflegestellen können durch zwei Tagespflegepersonen (zzgl. Vertretung) bis zu neun Kinder gleichzeitig betreut werden. Zum Jahresanfang hat eine neue Großtagespflegestelle in Neu-Keyenberg den Betrieb aufgenommen, eine weitere Großtagespflegestelle in der Innenstadt ist in Planung.

Geplant sind weitere Großtagespflege-Angebote in den Dörfern, allerdings gestaltet sich die Immobiliensuche für Interessentinnen noch recht schwierig.

Im Kindergartenjahr 2025/2026 werden voraussichtlich 145 Plätze in Kindertagespflege (davon 5 Plätze Randzeitenbetreuung) vorgehalten. Erfahrungsgemäß wechseln unterjährig Kinder aus den unterschiedlichsten Gründen, Umzug, Ende der Berufstätigkeit oder sie erhalten noch einen Kitaplatz. Um auch weitere neue Tagespflege-Plätze fördern zu können, werden beim Land 160 Plätze beantragt.

## Betreuung in Kindertageseinrichtungen

In den Kindertageseinrichtungen werden drei Gruppenformen angeboten, die Gruppenformen I, II und III. In den drei Gruppenformen stehen jeweils drei mögliche Buchungszeiten zur Verfügung, mit 25, 35 oder 45 Stunden/Woche.

Gruppenform I	20 Plätze für Kinder von 2 bis 6 Jahren, wobei mindestens 4 und höchstens 6 Kinder unter drei Jahren sein sollen
Gruppenform II	10 Plätze für Kinder unter 3 Jahren
Gruppenform III	25 Plätze für Kinder von 3 Jahren bis zur Einschulung. Bei einer Buchung von 45 Stunden reduziert sich die Platzzahl anteilig auf 20 Plätze

Tageseinrichtungen in der Stadt Erkelenz mit den aktuell angebotenen Gruppenformen gegliedert nach Wohnbereichen

<b>Erkelenz Innenstadt</b>	
<b>Tageseinrichtung</b>	<b>Gruppenformen</b>
Städt. Oerather Mühlenfeld	2 x Gruppenform I 1 x Gruppenform II 2 x Gruppenform III
Städt. Adolf-Kolping-Hof	3 x Gruppenform I 1 x Gruppenform III
Städt. Kamp-Lintforter-Straße	3 x Gruppenform I 1 x Gruppenform II 1 x Gruppenform III
Städt. Schulring	2 x Gruppenform I 1 x Gruppenform II 2 x Gruppenform III
Städt. Am Hagelkreuz	3 x Gruppenform I 1 x Gruppenform III
Städt. Westpromenade/Zehnthofweg	1 x Gruppenform I 1 x Gruppenform II 3 x Gruppenform III
Städt. Südpromenade	2 x Gruppenform I
Kath. Brückstraße	4 x Gruppenform I
Tageseinrichtung der Johanniter	3 x Gruppenform I 1 x Gruppenform II 1 x Gruppenform III
Städt. Buscherhof	2 x Gruppenform I
Kath. Borschemich	2 x Gruppenform I
Im Bau: Städt. Bauhof	2 x Gruppenform I 1 x Gruppenform III

<b>Erkelenz West</b>	
<b>Tageseinrichtungen</b>	<b>Gruppenformen</b>
Städt. Gerderath	1 x Gruppenform I 3 x Gruppenform III
Kath. Gerderath	3 x Gruppenform I
Waldkindergarten Gerderath	1 x Gruppenform I
Kath. Golkrath	1 x Gruppenform I 1 x Gruppenform III
Ev. Schwanenberg	3 x Gruppenform I 1 x Gruppenform III
Städt. Hetzerath	2 x Gruppenform III
Städt. Granterath	2 x Gruppenform I

<b>Erkelenz Ost</b>	
<b>Tageseinrichtungen</b>	<b>Gruppenformen</b>
Städt. Immerath	2 x Gruppenform I 1 x Gruppenform III
Städt. Kückhoven	1 x Gruppenform I 1 x Gruppenform II 2 x Gruppenform III
Kath. Kückhoven	1 x Gruppenform I 1 x Gruppenform III
Städt. Lövenich	2 x Gruppenform I 1 x Gruppenform II 1 x Gruppenform III
Kath. Lövenich/Katzem	2 x Gruppenform I 1 x Gruppenform III
Waldkindergarten Lövenich	1 x Gruppenform I
Kath. Holzweiler	2 x Gruppenform I
Städt. Venrath	½ x Gruppenform I ½ x Gruppenform III

Voraussichtlich im April 2026 wird die neue Kita am Bauxhof eröffnet werden. Hier werden drei neue Gruppen mit insgesamt 65 Betreuungsplätzen für Kinder ab zwei Jahren geschaffen.

Die hier aufgeführten Gruppen der beiden Waldkindergärten werden in den folgenden Darstellungen nicht im jeweiligen Bezirk berücksichtigt, sondern als sogenannte „Angebotskindergärten“ gemäß Empfehlung des LVR bezirksübergreifend für die Gesamtstadt Erkelenz mit berechnet. Dies spiegelt auch das Nachfrageverhalten für diese beiden Einrichtungen wider, die von Kindern aus dem gesamten Stadtgebiet bezirksübergreifend besucht werden.

Insbesondere der Waldkindergarten in Gerderath bedarf nach wie vor einer Sanierung des Gebäudes. Mit dem Träger wird derzeit eine Bauwagen- oder Containerlösung als Ersatz für den bisherigen Betreuungsraum geprüft.

## **Bedarfs- und Versorgungssituation**

### Inklusive Kindertagesbetreuung

Die Bedarfssituation für Kinder mit Behinderung oder von Behinderung bedrohter Kinder lässt sich nur schwer prognostizieren. Häufig wird die Behinderung bzw. die drohende Behinderung erst während des Besuchs der Tageseinrichtung für Kinder festgestellt. Grundsätzlich sollen Kinder mit besonderem Förderbedarf diese Förderung genau wie alle anderen Kinder wohnortnah in einer Kindertageseinrichtung im Planungsbezirk erhalten. Statistisch geht man von bis zu 5% der Kinder eines Jahrgangs aus, die besonderen Förderbedarf haben.

Im derzeit laufenden Kindergartenjahr 2025/2026 werden mit Stand 1.2.2025 insgesamt 43 Kinder mit Eingliederungsbedarf gem. BTHG betreut (Stand Vorjahr 37 Kinder). Die Betreuung von Kindern mit besonderem Förderbedarf in Einrichtungen soll zur Senkung der Belegungsstärke in den jeweiligen Gruppen oder zu einer Erhöhung der Personalstärke führen. In den Erkelenzer Kindertageseinrichtungen wird gegenwärtig vorrangig das Modell der Verstärkung des Personalschlüssels gewählt. Dies ist schon deshalb praktikabler, da der Förderbedarf häufig erst im Laufe des Kitajahrs erkannt wird, wenn eine Gruppenstärkenabsenkung gar nicht mehr möglich ist.

Im Amt für Kinder, Jugend, Familie und Soziales wurde im Kindergartenjahr 2022/23 eine Fachberatung für Inklusion installiert, die die städtischen Kindertageseinrichtungen bei der Antragstellung und Förderung für Kinder mit besonderem Förderbedarf unterstützt und die Qualität der inklusiven Kindertagesbetreuung weiterentwickelt und sicherstellt.

Im Bereich der inklusiven Betreuung wird zusätzlich die Qualifizierung von Kindertagespflegestellten angestrebt, um die inklusive Bedarfsdeckung auch in diesem Bereich sicherstellen zu können.

## Kinder ab drei Jahren

Wie zuvor erläutert, stehen für die Kinder ab drei Jahren, die einen Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz gem. § 24 (3) SGB VIII haben, im gesamten Stadtgebiet 1385 Betreuungsplätze zur Verfügung.

Indem einige Plätze mit Kindern über drei anstelle von U3-Kindern belegt werden, kann somit allen Kindern ab drei Jahren, die für einen Kitaplatz angemeldet waren, ein Betreuungsplatz zur Verfügung gestellt werden. Allerdings ist dies nur möglich, da in allen Planungsbezirken Überbelegungen eingeplant werden.

Ab dem Frühjahr 2026 kann aufgrund der zusätzlichen Plätze in der Kita Bauxhof von einer entspannteren Lage ausgegangen werden.

In der folgenden Übersicht wurden für das Kindergartenjahr 2026/27 die Plätze so gerechnet, dass Überbelegungen abgebaut werden und an möglichst vielen Stellen Verschiebungen zugunsten der Betreuung im U3-Bereich vorgenommen werden. Dennoch bietet das gesamtstädtische Platzangebot noch Puffer für Zuzüge in die großen Neubaugebiete.

Vor diesem Hintergrund kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt festgestellt werden, dass mit der Planung weiterer Kindertageseinrichtungen zunächst zumindest so lange pausiert werden kann, bis klar ist, wie die Neubesiedelung der alten vormaligen Umsiedlungsdörfer geplant ist und welche Bedarfe an Tagesbetreuung hier entstehen werden.

**Versorgung von Kindern über drei Jahren**

Wohnbereich/ Planungsbezirk	Kindergartenkinder ab 3 Jahren im Kindergartenjahr...					Betreuungsplätze im Kitajahr		Fehlbedarf / Überhang				
	1.8.25- 31.7.26	1.8.26- 31.7.27	1.8.27- 31.7.28	1.8.28- 31.7.29	1.8.29- 31.7.30	2025/26	2026/27 **	1.8.25- 31.7.26	1.8.26- 31.7.27	1.8.27- 31.7.28	1.8.28- 31.7.29	1.8.29- 31.7.30
Erkelenz (Innenstadt mit KKUOB und Oerather Mühlenfeld)	690	685	646	662	647	716	693	27	8	47	31	46
Gerderath (mit Gerderhahn und Vossem)	161	143	128	127	135	134	134	-27	-9	6	7	-1
Golkrath (mit Houverath und Hoven)	56	50	45	42	45	37	37	-19	-13	-8	-5	-8
Schwanenberg (mit Grambusch, Lentholt, Geneiken, Genhof und Genfeld)	74	64	57	52	55	68	68	-6	4	11	16	14
Granterath u. Hetzerath	81	73	67	65	66	77	73	-4	0	6	8	7
Lövenich u. Katzem (mit Kleinbouslar)	117	112	109	105	106	111	109	-6	-3	0	4	3
Immerath u. Kückhoven (mit Lützerath, Pesch, Wockerath, Bellinghoven und Terheeg)	155	151	147	143	149	161	152	6	1	5	9	3
Holzweiler	37	35	31	32	29	30	30	-7	-5	-1	-2	1
Venrath (mit Kaulhausen)	30	23	29	30	36	21	21	-9	-2	-8	-9	-15
<b>Gesamt Stadt Erkelenz*</b>	<b>1400</b>	<b>1336</b>	<b>1259</b>	<b>1258</b>	<b>1268</b>	<b>1385</b>	<b>1347</b>	<b>-15</b>	<b>11</b>	<b>88</b>	<b>89</b>	<b>79</b>

\* inkl. Plätze Waldkindergärten

\*\*Anpassung der Gruppenstrukturen aufgrund sinkender Kinderzahlen

## Kinder unter drei Jahren

Insgesamt wird die Stadt Erkelenz im kommenden Kitajahr gemeinsam mit den freien Trägern in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege 488 U3-Plätze zur Verfügung stellen können. Damit wird eine Versorgungsquote gerechnet auf drei Jahrgänge von 41 % erreicht. Bis zu einer gesamtstädtischen Versorgungsquote von 50% fehlen noch mindestens 106 U3-Plätze.

Bezieht man die Versorgungsquote auf die Kinder ab einem Jahr, für die die Betreuungsplätze vorrangig in Anspruch genommen werden, so beträgt die Versorgungsquote 61%.

Hierbei entfallen von den 488 U3-Plätzen:

auf den Bereich der Kindertagespflege	145 Plätze
auf den Bereich der Tageseinrichtungen	343 Plätze

Die Versorgung in den Planungsbezirken mit U3-Plätzen ist dabei sehr unterschiedlich. Während die Versorgung im Innenstadtbereich, Schwanenberg und Holzweiler vergleichsweise hoch ist, gibt es im Bereich Golkrath und Venrath noch einen deutlichen Ausbaubedarf. Allerdings kann besonders im U3-Bereich bei berufstätigen Eltern von einer höheren Mobilität ausgegangen werden, so dass gerade die Tagespflegeplätze im Innenstadtbereich auch von Kindern aus anderen Ortsteilen genutzt werden, bevor dann im Kindergartenalter ein Wechsel in die Kita im Wohnbereich erfolgt.

Insgesamt konnte für das kommende Kitajahr einem Großteil der berufstätigen Eltern von Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren ein Platz zur Betreuung in einer Kindertageseinrichtung bzw. in der Kindertagespflege angeboten werden.

Im Bereich der Kindertagespflege soll das Angebot weiterhin durch die Anwerbung und Qualifizierung weiterer Kindertagespflegepersonen ausgebaut werden. Insbesondere in den Dörfern gibt es hier noch deutliches Ausbaupotential. Zusätzlich wird der Ausbau von Großtagespflegestellen angestrebt.

Zusätzlich kann ab dem Kitajahr 2026/27 voraussichtlich aufgrund des Rückgangs der Kinderzahlen ein Teil der derzeit als Ü3-Plätze wieder in U3-Plätze umgewandelt und so ein weiteres Platzangebot geschaffen werden. Die folgende Übersicht zeigt deshalb auch das erwartete Platzangebot ab dem Kitajahr 2026/27 in Ergänzung zum Angebot in 2025/26.

Sollten die Jahrgangsstärken weiterhin auf dem gegenwärtig niedrigeren Niveau bleiben, so können einzelne Gruppen im Stadtgebiet von der Gruppenform I in die Gruppenform II umgewandelt werden, was weitere Plätze für Kinder ab einem Jahr in Kindertageseinrichtungen ermöglichen würde.

**Versorgung von Kindern unter drei Jahren (inkl. Plätze Kindertagespflege)**

Wohnbereich/ Planungsbezirk	Kinder unter 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Bedarfsdeckung in % (Grundlage: alle drei Jahrgänge U3)				
	1.8.25- 31.7.26	1.8.26- 31.7.27	1.8.27- 31.7.28	1.8.28- 31.7.29	1.8.29- 31.7.30	2025/26	2026/27	1.8.25- 31.7.26	1.8.26- 31.7.27	1.8.27- 31.7.28	1.8.28- 31.7.29	1.8.29- 31.7.30
Erkelenz (Innenstadt mit KKUOB und Oerather Mühlenfeld)	625	613	639	639	639	308	344	49%	56%	54%	54%	54%
Gerderath (mit Gerderhahn und Vossem)	120	128	137	137	137	39	39	33%	31%	29%	29%	29%
Golkrath (mit Houverath und Hoven)	40	43	47	47	47	6	6	15%	14%	13%	13%	13%
Schwanenberg (mit Grambusch, Lentholt, Geneiken, Genhof und Genfeld)	49	52	60	60	60	23	23	47%	44%	39%	39%	39%
Granterath u. Hetzerath	61	63	69	69	69	17	17	28%	27%	25%	25%	25%
Lövenich u. Katzem (mit Kleinbouslar)	99	100	105	105	105	32	34	32%	34%	32%	32%	32%
Immerath u. Kückhoven (mit Lützerath, Pesch, Wockerath, Bellinghoven und Terheeg)	136	141	141	141	141	33	38	24%	27%	27%	27%	27%
Holzweiler	30	28	33	33	33	15	15	50%	54%	46%	46%	46%
Venrath (mit Kaulhausen)	29	34	29	29	29	3	3	11%	9%	10%	10%	10%
<b>Gesamt Stadt Erkelenz*</b>	<b>1187</b>	<b>1202</b>	<b>1258</b>	<b>1258</b>	<b>1258</b>	<b>488</b>	<b>531</b>	<b>41%</b>	<b>44%</b>	<b>42%</b>	<b>42%</b>	<b>42%</b>

\* inkl. Plätze  
Waldkindergärten

Fehlbedarf bis 50%				
-106	-113	-141	-141	-141
Fehlbedarf bis 65%				
-284	-293	-329	-329	-329

## Versorgungssituation in den Wohnbereichen/Planungsbezirken

Im Folgenden wird das Betreuungsangebot in den einzelnen Planungsbezirken dargestellt und dem Bedarf anhand der dort gemeldeten Kinderzahlen gegenüber gestellt. Die Planung erfolgt hier bis zum Kindergartenjahr 2029/2030.

Die Innenstadt, einschließlich Oerather Mühlenfeld, Matzerath, Tenholt, Mennekrath und K KUOB (neu und alt) wird hierbei als Gesamtbezirk betrachtet.

### Erkelenz (Innenstadt mit K KUOB und Oerather Mühlenfeld, inkl. Matzerath, Tenholt und Mennekrath)

Erkelenz (Innenstadt mit K KUOB und Oerather Mühlenfeld)											
Kindergartenkinder ab 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Fehlbedarf / Überhang				
1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	2025/26	ab 2026/27	1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30
690	685	646	662	647	716	693	27	8	47	31	46

  

Kinder unter 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Bedarfsdeckung in % (Grundlage: alle drei Jahrgänge U3)				
1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	2025/26	ab 2026/27	1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30
625	613	639	639	639	308	344	55%	56%	54%	54%	54%
							Fehlbedarf bis 65%				
							-98	-55	-71	-71	-71

Im Erkelenzer Innenstadtbereich (inkl. K KUOB, Oerather Mühlenfeld und Matzerath, Tenholt und Mennekrath) stehen im kommenden Kitajahr in elf Kindertageseinrichtungen 716 Betreuungsplätze für die Altersgruppe ab drei Jahren zur Verfügung. Hiermit können die 690 Kinder der Altersgruppe gut versorgt werden, zusätzlich werden auch Kinder aus angrenzenden Planungsbezirken aufgenommen.

Im kommenden Jahr entstehen mit der neuen Kita Bauxhof weitere Plätze, die den Mehrbedarf durch das neue Baugebiet Oerather Mühlenfeld II und in anderen Ortsteilen mit bedienen können. Angesichts der sinkenden Kinderzahlen kann ein Teil der Ü3-Plätze in diesem Planungsbezirk ab 2026/27 umgewandelt werden in U3-Plätze, um hier ein größeres Angebot zu schaffen.

Für die Kinder unter drei Jahren stehen im kommenden Kitajahr in Erkelenz 308 Betreuungsplätze in Kitas und Kindertagespflege zur Verfügung. Damit werden für 55% der unter Dreijährigen Betreuungsplätze angeboten. Gerade die U3-Plätze werden aber auch häufig von Familien in Anspruch genommen, die in anderen Ortsteilen leben, in denen die U3-Versorgungsquote noch nicht so gut ist. Ab dem Kitajahr 2026/27 erhöht sich die Platzzahl aufgrund der oben geschilderten Maßnahmen auf 344.

Gerderath (mit Gerderhahn und Vossem)

Gerderath (mit Gerderhahn und Vossem)											
Kindergartenkinder ab 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Fehlbedarf / Überhang				
1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	2025/26	ab 2026/27	1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30
161	143	128	127	135	134	134	-27	-9	6	7	-1
Kinder unter 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Bedarfsdeckung in % (Grundlage: alle drei Jahrgänge U3)				
1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	2025/26	ab 2026/27	1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30
120	128	137	137	137	39	39	33%	31%	29%	29%	29%
							<b>Fehlbedarf bis 50%</b>				
							-21	-25	-29	-29	-29
							<b>Fehlbedarf bis 65%</b>				
							-39	-44	-50	-50	-50

Im Wohnbereich Gerderath/ Gerderhahn und Vossem stehen im kommenden Kitajahr in zwei Kindertageseinrichtungen 134 Betreuungsplätze für die Altersgruppe ab drei Jahren zur Verfügung. Hier ergibt sich ein deutlicher Fehlbedarf von 27 Plätzen im Kitajahr 25/26. Tatsächlich sind aber alle Kinder ab drei Jahren auch im Gerderather Planungsbezirk mit Betreuungsplätzen versorgt, da hier zum einen in allen Gruppen die mögliche Überbelegung realisiert wird. Auch der Waldkindergarten, dessen Plätze als Angebotskita nur im Gesamtangebot für Erkelenz mitberücksichtigt sind, bietet weitere Plätze für Kindergartenkinder in Gerderath an. Zudem nehmen einige Gerderather Familien Betreuungsplätze in Erkelenz für Kinder unter drei Jahren in Anspruch und verbleiben dann auch dort, wenn die Kinder über drei Jahre alt sind.

Die Entwicklung der Kinderzahlen ist insgesamt in diesem Planungsbezirk rückläufig, allerdings hat der U3-Bereich noch deutlichen Ausbaubedarf.

Hier wird derzeit der Neubau einer dreigruppigen Kita in Gerderath auf dem Gelände der bisherigen evangelischen Kirche in selbiger Trägerschaft geprüft, um das Platzangebot sowohl für die Altersgruppe der 3-6jährigen als auch für die Kinder unter drei Jahren im Gerderather Planungsbezirk zu verbessern. Dies ist auch vor dem Hintergrund nötig, als auch der im Folgenden betrachtete Planungsbezirk Golkrath deutliche Versorgungslücken aufweist. Hier könnte ein erweitertes Platzangebot in Gerderath mit genutzt werden.

Um kurzfristiger mehr Plätze für unter Dreijährige zur Verfügung zu stellen, wird in Gesprächen mit Anbietern von Großtagespflegestellen gezielt der Raum Gerderath/Golkrath als Standort angestrebt.

Golkrath (mit Houverath und Hoven)

Golkrath (mit Houverath und Hoven)											
Kindergartenkinder ab 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Fehlbedarf / Überhang				
1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	2025/26	ab 2026/27	1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30
56	50	45	42	45	37	37	-19	-13	-8	-5	-8
Kinder unter 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Bedarfsdeckung in % (Grundlage: alle drei Jahrgänge U3)				
1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	2025/26	ab 2026/27	1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30
40	43	47	47	47	6	6	15%	14%	13%	13%	13%
							<b>Fehlbedarf bis 50%</b>				
							-14	-16	-17	-17	-17
							<b>Fehlbedarf bis 65%</b>				
							-20	-22	-24	-24	-24

Im Planungsbezirk Golkrath/Houverath/Hoven gibt es lediglich eine zweigruppige Kindertageseinrichtung in Golkrath, die 37 Plätze für Kinder ab drei Jahren anbietet. Hier besteht ein deutlicher Fehlbedarf an Plätzen für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren, der auch mit Überbelegungen nicht aufgefangen werden kann. Den Kindern aus diesem Planungsbezirk können aber Angebote in Gerderath, Hetzerath oder in der Erkelenzer Innenstadt gemacht werden.

Auch im Bereich der unter Dreijährigen entsteht eine Lücke, hier können nur 15% der gesamten Altersgruppe vor Ort betreut werden. Um das Angebot zu erweitern und sich der angestrebten Bedarfsdeckung zu nähern, wird auch hier weiterhin das Angebot einer Großtagespflegestelle in Gerderath oder Golkrath geprüft. Gegenwärtig werden Kinder unter drei Jahren aus Golkrath auch in den Kindertageseinrichtungen und Tagespflegestellen in Erkelenz betreut.

Schwanenberg (mit Grambusch, Lentholt, Geneiken, Genhof und Genfeld)

Schwanenberg (mit Grambusch, Lentholt, Geneiken, Genhof und Genfeld)											
Kindergartenkinder ab 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Fehlbedarf / Überhang				
1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	2025/26	ab 2026/27	1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30
74	64	57	52	55	68	68	-6	4	11	16	14

  

Kinder unter 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Bedarfsdeckung in % (Grundlage: alle drei Jahrgänge U3)				
1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	2025/26	ab 2026/27	1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30
49	52	60	60	60	23	23	47%	44%	39%	39%	39%
							<b>Fehlbedarf bis 50%</b>				
							-1	-3	-7	-7	-7
							<b>Fehlbedarf bis 65%</b>				
							-9	-11	-16	-16	-16

Im Planungsbezirk Schwanenberg/Grambusch/Lentholt/Geneiken/Genhof und Genfeld stehen im kommenden Kitajahr in einer Kindertageseinrichtung für 74 Kinder ab drei Jahren 68 Betreuungsplätze zur Verfügung. Hier gibt es nur eine kleine Versorgungslücke, die durch moderate Überbelegungen und ein Ausweichen auf benachbarte Ortsteile aufgefangen werden kann. Ab dem folgenden Kitajahr gibt es in Schwanenberg mehr Kitaplätze als Kinder über drei Jahren, so dass das Platzangebot der Einrichtung stärker Richtung U3 ausgerichtet werden oder Kinder aus benachbarten Planungsbezirken aufgenommen werden können.

Für den Bereich der unter Dreijährigen liegt die Bedarfsdeckung bei 39 bis 47%.

Gegenwärtig gibt es somit in Schwanenberg keinen dringenden Ausbaubedarf, zumal durch eine derzeit geplante neue Kindertagespflegestelle im Planungsbezirk auch Plätze für Kinder ab einem Jahr geschaffen werden.

## Granterath und Hetzerath

Granterath und Hetzerath											
Kindergartenkinder ab 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Fehlbedarf / Überhang				
1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	2025/26	ab 2026/27	1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30
81	73	67	65	66	77	73	-4	0	6	8	7
Kinder unter 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Bedarfsdeckung in % (Grundlage: alle drei Jahrgänge U3)				
1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	2025/26	ab 2026/27	1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30
61	63	69	69	69	17	17	28%	27%	25%	25%	25%
							<b>Fehlbedarf bis 50%</b>				
							-13	-14	-17	-17	-17
							<b>Fehlbedarf bis 65%</b>				
							-22	-24	-28	-28	-28

Im Bereich Granterath/Hetzerath sind die Kinder ab drei Jahren in den kommenden Jahren gut versorgt, wenngleich im Jahr 2025/26 noch eine kleine Lücke besteht.

Für die Kinder unter drei Jahren gibt es im nächsten Kitajahr nur noch Betreuungsplätze in Granterath (Kita und in Planung befindliche Tagespflegestelle), da das Landesjugendamt keine U3-Betreuungsplätze mehr in der Hetzerather Kindertageseinrichtung genehmigt hat. Hier können aber zumindest die Kinder, die im Laufe des Jahres 2025 noch drei Jahre alt werden, über Sondergenehmigungen mit aufgenommen werden.

Angestrebt wird auch hier ein Angebot in der Kindertagespflege in Hetzerath, um vor Ort Betreuungsmöglichkeiten für Kinder unter drei Jahren zu schaffen.

## Lövenich (mit Katzem und Kleinbouslar)

<b>Lövenich und Katzem (mit Kleinbouslar)</b>											
Kindergartenkinder ab 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Fehlbedarf / Überhang				
1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	2025/26	ab 2026/27	1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30
117	112	109	105	106	111	109	-6	-3	0	4	3

  

Kinder unter 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Bedarfsdeckung in % (Grundlage: alle drei Jahrgänge U3)				
1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	2025/26	ab 2026/27	1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30
99	100	105	105	105	32	34	32%	34%	32%	32%	32%
							<b>Fehlbedarf bis 50%</b>				
							-18	-16	-19	-19	-19
							<b>Fehlbedarf bis 65%</b>				
							-32	-31	-34	-34	-34

In Lövenich, Katzem und Kleinbouslar stehen den Kindern ab drei Jahren in zwei Kindertageseinrichtungen mit drei Standorten insgesamt 111 Betreuungsplätze zur Verfügung. Dies deckt den Betreuungsbedarf für diese Altersgruppe, da auch der Waldkindergarten Lövenich Plätze für diese Altersgruppe anbietet, die hier nicht mit berechnet werden, da sie als Angebotskindergarten für das gesamte Stadtgebiet mitzählen.

Im Bereich der unter Dreijährigen wird eine Bedarfsdeckung von 32%-34% erreicht. Hier wurde durch die Eröffnung einer Gruppenform II im Anbau der städtischen Kindertageseinrichtung Lövenich das Angebot im Sommer 2023 deutlich erweitert, so dass nunmehr für jedes dritte Kind unter drei Jahren im Planungsbezirk ein Betreuungsplatz zur Verfügung steht.

Immerath und Kückhoven (mit Lützerath, Pesch, Wockerath, Bellinghoven und Terheeg)

<b>Immerath u. Kückhoven (mit Lützerath, Pesch, Wockerath, Bellinghoven und Terheeg)</b>											
Kindergartenkinder ab 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Fehlbedarf / Überhang				
1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	2025/26	ab 2026/27	1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30
155	151	147	143	149	161	152	6	1	5	9	3

  

Kinder unter 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Bedarfsdeckung in % (Grundlage: alle drei Jahrgänge U3)				
1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	2025/26	ab 2026/27	1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30
136	141	141	141	141	33	38	24%	27%	27%	27%	27%
							<b>Fehlbedarf bis 50%</b>				
							-35	-32	-33	-33	-33
							<b>Fehlbedarf bis 65%</b>				
							-55	-54	-54	-54	-54

In Kückhoven wurde im Sommer 2024 mit dem Neubau der städtischen Kindertageseinrichtung das Platzangebot deutlich erweitert. Insgesamt stehen nun im Planungsbezirk Immerath/Kückhoven/Lützerath/Pesch/ Wockerath/Bellinghoven und Terheeg in den drei Kindertageseinrichtungen 161 Betreuungsplätze für Kinder ab drei Jahren zur Verfügung.

Für die Kinder unter drei Jahren werden insgesamt 33 Betreuungsplätze, auch für Kinder ab einem Jahr, angeboten. Dies entspricht einer Versorgungsquote von 24%.

Im kommenden Kitajahr soll das Platzangebot in der Katholischen Kindertageseinrichtung durch einen Anbau gesichert und ggf. ausgebaut werden. Die Betreuungsquote für die unter Dreijährigen wird dann bei 27%, ggf. auch höher liegen.

Holzweiler

Holzweiler											
Kindergartenkinder ab 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Fehlbedarf / Überhang				
1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	2025/26	ab 2026/27	1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30
37	35	31	32	29	30	30	-7	-5	-1	-2	1
Kinder unter 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Bedarfsdeckung in % (Grundlage: alle drei Jahrgänge U3)				
1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	2025/26	ab 2026/27	1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30
30	28	33	33	33	15	15	50%	54%	46%	46%	46%
							<b>Fehlbedarf bis 50%</b>				
							0	1	-1	-1	-1
							<b>Fehlbedarf bis 65%</b>				
							-5	-3	-6	-6	-6

In Holzweiler stehen in einer Kindertageseinrichtung im kommenden Kitajahr 30 Plätze für Kinder ab drei Jahren zur Verfügung, was rechnerisch einen Fehlbedarf von sieben Plätzen ergibt. Tatsächlich nutzen die Holzweiler Familien aber auch Kindertageseinrichtungen in anderen Ortsteilen, so dass keine Kinder über drei Jahren aus Holzweiler für das kommende Kitajahr auf Wartelisten verbleiben. Da die Kinderzahlen hier leicht zurückgehen, ist das Betreuungsangebot auch in den kommenden Jahren ausreichend, ebenso im U3-Bereich (46-54% Bedarfsdeckung).

## Venrath

Venrath (mit Kaulhausen)												
Kindergartenkinder ab 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Fehlbedarf / Überhang					
1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	2025/26	ab 2026/27	1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	
30	23	29	30	36	21	21	-9	-2	-8	-9	-15	

  

Kinder unter 3 Jahren im Kindergartenjahr....					Betreuungsplätze im Kitajahr		Bedarfsdeckung in % (Grundlage: alle drei Jahrgänge U3)				
1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30	2025/26	ab 2026/27	1.8.25-31.7.26	1.8.26-31.7.27	1.8.27-31.7.28	1.8.28-31.7.29	1.8.29-31.7.30
29	34	29	29	29	3	3	11%	9%	10%	10%	10%
							<b>Fehlbedarf bis 50%</b>				
							-11	-14	-11	-11	-11
							<b>Fehlbedarf bis 65%</b>				
							-16	-19	-16	-16	-16

In Venrath stehen im Kitajahr 2025/26 in einer eingruppigen Kindertageseinrichtung 21 Plätze für Kinder ab drei Jahren zur Verfügung. Somit entsteht eine Lücke von 9 Plätzen, so dass diese Kinder bzw. ihre Familien auf andere Wohnbereiche ausweichen müssen. Die frühere Lösung, die Einrichtung mit bis zu 10 Ü3-Kindern zusätzlich zu belegen, wird vom Landschaftsverband Rheinland nicht weiter mitgetragen. Die Jahrgangsstärken sind stark schwankend und bewegen sich zwischen drei Kindern im Zeitraum 1.10.2022-30.9.2023 und 16 Kindern im darauffolgenden Jahrgang.

Für die unter Dreijährigen wurden in den vergangenen Jahren sechs Plätze gefördert eingerichtet, die im Moment nur eingeschränkt belegt werden können, um die über Dreijährigen ausreichend zu versorgen. Im kommenden Kitajahr werden in Venrath jeweils eine halbe Gruppenform I und eine halbe Gruppenform III angeboten mit insgesamt drei U3-Plätzen. Mehrere Venrather Kinder werden allerdings in Erkelenz in U3-Gruppen oder in der Kindertagespflege betreut und bleiben dann häufig auch bis zur Einschulung im Stadtzentrum in einer Tageseinrichtung.

In Venrath muss nach wie vor geprüft werden, ob eine Erweiterung der bestehenden Einrichtung möglich und erforderlich ist. Die schwankenden Geburtenzahlen machen es planerisch schwierig, hier eine ganze weitere Gruppe zu planen, die womöglich nicht komplett belegt werden wird, zumal es in den kommenden Jahren frei werdende Betreuungsplätze im Innenstadtbereich geben wird. Allerdings kann in der Zukunft auch die Versorgung von Alt-Keyenberg und Alt-Kuckum mit abgesichert werden, wenn das ÖPNV-Angebot Richtung Venrath verbessert wird.

Alternativ soll auch in Venrath/Kaulhausen die Verstärkung des Angebots mit der Kindertagespflege bzw. einer Großtagespflegestelle geprüft werden.

## **Maßnahmen zur Steigerung der Versorgungsquote und der Qualität von Kindertagesbetreuung im Überblick**

Um die Versorgungsquote von 100% für Kinder über drei Jahren – mit rückläufiger Überbelegung – und 50% bzw. 65 % für Kinder unter drei Jahren zukünftig zu gewährleisten, sind wie vorgehend ausgeführt verschiedene Maßnahmen in der Ausführung bzw. in Planung.

Zusammengefasst sollen die folgenden Ausbaumaßnahmen für die Erkelenzer Kinder und Familien geplant und umgesetzt werden:

- Fertigstellung und Inbetriebnahme der Kindertageseinrichtung Bauxhof mit 65 Plätzen, davon 12 Plätze für Kinder unter drei Jahren
- Prüfung und Einrichtung von weiteren Großtagespflegestellen, besonders in Granterath/Hetzerath, Venrath und Golkrath/Gerderath
- Prüfung des Baus einer weiteren Kindertageseinrichtung in Gerderath in evangelischer Trägerschaft (Planung: dreigruppig)
- Anwerbung und Qualifizierung weiterer Kindertagespflegepersonen, insbesondere auf den Dörfern/ in den Ortsteilen
- Abbau von Überbelegungen in den Kindertageseinrichtungen zur Steigerung der Betreuungsqualität, insbesondere vor dem Hintergrund steigender Zahlen von Kindern mit besonderem Förderbedarf.
- Bei Verbleib der Geburtenzahlen auf dem gegenwärtig niedrigen Niveau Qualifizierung und Umwandlung von Plätzen für Kinder über drei Jahren in Plätze für unter Dreijährige, z.B. durch die Umwandlung der Gruppenform I in die Gruppenform II mit Plätzen für Kinder ab einem Jahr.